

INFORMATIONSVORLAGE

60. Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Elster der Legislatur 2019 – 2024 am 20.03.2024



öffentlich nicht öffentlich

Gegenstand der Vorlage: **Städtisches Teilnehmungsmanagement**
- Teilnehmungsbericht 2022

Einbringer:	Olaf Schlott, Bürgermeister
erarbeitet:	Daniel Neudel, Leiter Finanzverwaltung
gesetzliche Grundlagen:	§ 99 SächsGemO
vorberaten:	Nein
Beteiligung Ortschaftsrat	Nein
Finanzierung	Keine

Information:

Die Stadt erfüllt eine Vielzahl von Aufgaben, welche über den Kernbereich der verpflichtenden und hoheitlichen Tätigkeiten hinausgehen. Sowohl klassische kommunale als auch freiwillige Leistungen können durch städtische Teilnehmungsunternehmen erbracht werden.

Sie schafft nach § 99 Absatz 1 SächsGemO die Voraussetzungen, um die Unternehmen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, zu steuern und zu überwachen sowie die auf ihre Veranlassung in diesen Unternehmen tätigen Aufsichtsratsmitglieder bei der Wahrnehmung ihrer Aufgabe zu unterstützen.

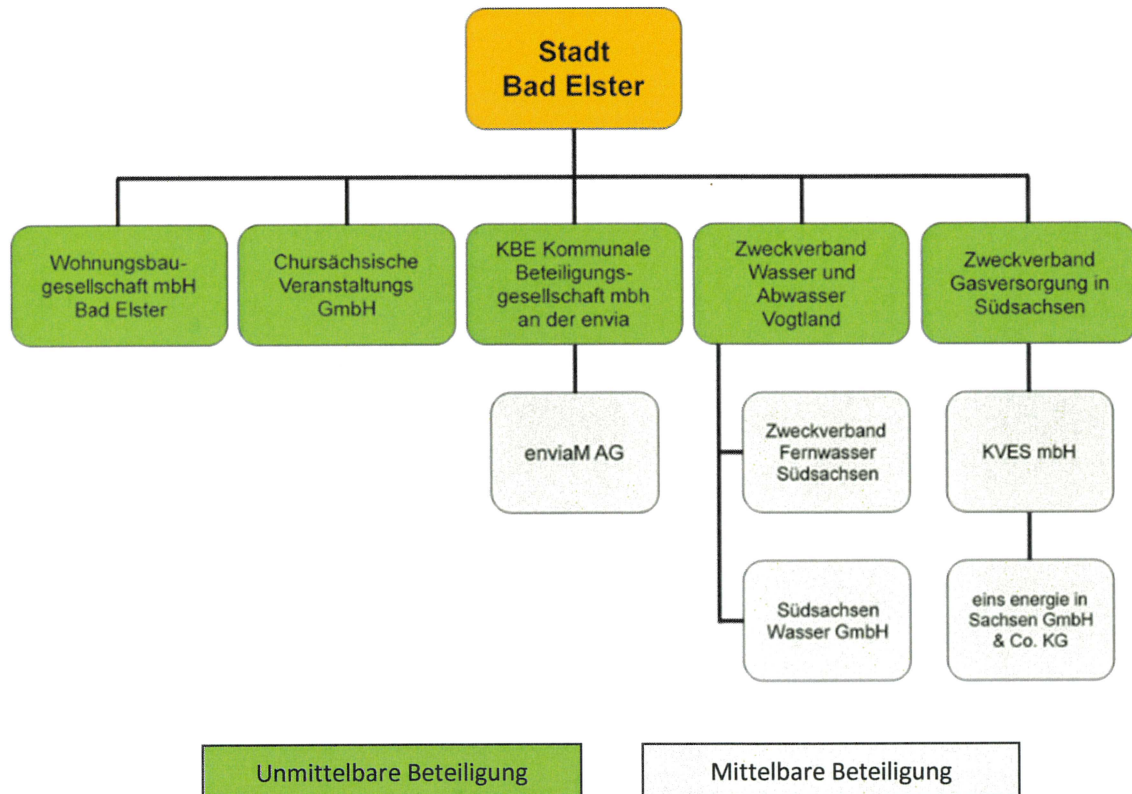
Mit dem Teilnehmungsbericht kommt die Stadt ihrer Verpflichtung zur Aufstellung gemäß § 99 Absatz 2 SächsGemO nach und gibt einen Einblick in die wirtschaftliche Betätigung der Stadt. Ziel ist es, den Stadtrat, die Aufsichtsbehörde und die Öffentlichkeit über die städtischen Teilnehmungen und deren Entwicklung jährlich zu informieren.

Der Teilnehmungsbericht gibt einen kompakten Überblick über Eigenbetriebe, Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, und Mitgliedschaften in Zweckverbänden. Die komprimierte Darstellung soll es ermöglichen, die gesellschaftsrechtlichen Entwicklungen der Unternehmen schnell zu überblicken und mögliche Risiken aufzuzeigen. Im Vordergrund stehen dabei vor allem die Finanzbeziehungen zwischen der Stadt und den Unternehmen. Grundlage bilden die Jahresabschlüsse der Betriebe und Gesellschaften für das Geschäftsjahr bzw. im Fall der Zweckverbände deren Teilnehmungsberichte.

Der fertiggestellte Teilnehmungsbericht für das Jahr 2022 wird Ihnen zur Kenntnisnahme vorgelegt, nach § 99 Absatz 4 SächsGemO der Rechtsaufsichtsbehörde zugeleitet und öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Möglichkeit zur Einsichtnahme wird entsprechend ortsüblich in den Elsteraner Nachrichten bekannt gegeben.

Die Teilnehmungsstruktur ist unverändert und die Stadt hält weiterhin fünf unmittelbare Teilnehmungen. Bei den prozentualen Anteilen gab es stichtagsbezogen kleinere Anpassungen, die den jeweiligen Jahresabschlüssen bzw. den Teilnehmungsberichten entnommen werden können. Diese Teilnehmungsanteile werden im städtischen Jahresabschluss unter dem Punkt „Finanzanlagen“ in Euro bewertet und entsprechend fortgeschrieben. Die Finanzanlagen gehören zum Anlagevermögen und werden auf der Aktivseite der Bilanz ausgewiesen.

Organigramm der gehaltenen Beteiligungen:



Übersicht über die prozentualen Anteile der unmittelbaren Beteiligungen:

Beteiligung	2020	2021	2022
Wobau	100 %	100 %	100 %
CVG	30 %	30 %	30 %
KBE	0,2214 %	0,2214 %	0,2214 %
ZWAV -Trinkwasser	3,30 %	2,98 %	2,97 %
ZWAV -Abwasser	4,36 %	3,81 %	3,45 %
ZV Gas	0,880714 %	0,880714 %	0,880714 %

Bewertung der Beteiligungen im städtischen Jahresabschluss (Finanzanlagen):

Beteiligung	2020	2021	2022
Wobau	511.300,00 €	511.300,00 €	511.300,00 €
CVG	7.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €
KBE	581.118,69 €	887.948,66 €	887.948,66 €
ZWAV -Trinkwasser	1.438.819,64 €	1.293.918,12 €	1.330.713,21 €
ZWAV -Abwasser	3.773.075,85 €	3.473.589,19 €	3.280.135,59 €
ZV Gas	2.758.453,49 €	2.752.540,23 €	2.752.032,41 €
<u>Summe</u>	<u>9.070.267,67 €</u>	<u>8.926.796,20 €</u>	<u>8.769.629,87 €</u>

Zusammenfassung der wichtigsten Finanzbeziehungen (§ 99 Abs. 2 S. 2 Nr. 2 SächsGemO):

	2020	2021	2022
Gewinnabführungen an die Stadt	227.325,65 €	219.939,89 €	220.969,44 €
Verlustabdeckungen bzw. Zuschüsse der Stadt	120.000,00 €	120.000,00 €	150.000,00 €
Von der Stadt übernommene Bürgschaften	2.537.816,88 €	2.475.599,44 €	2.412.420,33 €

Die Gewinnabführungen an den städtischen Haushalt werden durch die KBE und den ZV Gasversorgung geleistet. Durch die Stadt werden andererseits Verlustabdeckungen bzw. Zuschüsse an die Wohnungsbaugesellschaft mbH und die Chursächsische Veranstaltungen GmbH geleistet. Weiterhin sind durch die Stadt Ausfallbürgschaften für Darlehen der Wohnungsbaugesellschaft mbH im Zeitraum 1997 bis 2009 übernommen worden.

Die beiden ortsansässigen Firmen - Wohnungsbaugesellschaft mbH und Chursächsische Veranstaltungen GmbH - sind die zentralen Beteiligungen der Stadt Bad Elster.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Bad Elster ist eine 100-prozentige Tochter der Stadt Bad Elster. Die Gesellschaft hat sich seit Abschluss der Sanierungsvereinbarung im Jahr 2014 positiv entwickelt und jährliche Überschüsse erwirtschaftet. Auf Basis dieser Vereinbarung erhält die Wohnungsbaugesellschaft bis 2023 jährlich einen Zuschuss von 20.000 €.

Einige Kennzahlen zur Wohnungsbaugesellschaft mbH:

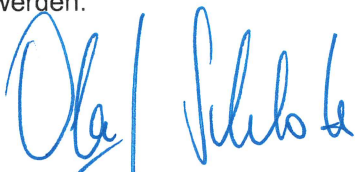
	2020	2021	2022
Jahresergebnis	102.565,93 €	149.016,33 €	129.868,41 €
Finanzmittelbestand	550.232,46 €	657.656,10 €	210.218,66 €
Anlagevermögen	14.829.477,96 €	17.506.211,15 €	17.196.356,70 €
Anlagenintensität	88,8 %	89,5 %	89,1 %
Eigenkapitalquote	29,3 %	25,9 %	27,0 %
Fremdkapitalquote	70,7 %	74,1 %	73,0 %
durchschn. Verschuldung je m ² -Nutzfläche	392,00 €	477,00 €	441,00 €
Städtische Bürgschaften	2.537.816,88 €	2.475.599,44 €	2.412.420,33 €

An der Chursächsische Veranstaltungen GmbH ist die Stadt mit 30 % beteiligt. Die anderen 70 % hält die Sächsische Staatsbäder GmbH. Gemäß der abgeschlossenen Finanzierungsvereinbarung stellt die Stadt Bad Elster im Zeitraum von 2022 bis 2026 jährlich einen Betrag für den laufenden Betrieb der CVG zur Verfügung. Dieser betrug 130.000 € im Jahr 2022.

Einige Kennzahlen zur Chursächsischen Veranstaltungen GmbH:

	2020	2021	2022
Jahresergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanzmittelbestand	1.728.835,19 €	2.621.900,35 €	2.731.584,75 €
Anlagevermögen	6.906.648,82 €	6.646.534,86 €	6.236.850,68 €
Anlagenintensität	76,8 %	69,7 %	67,9 %
Eigenkapitalquote	40,9 %	37,2 %	36,4 %
Fremdkapitalquote	59,1 %	62,8 %	63,6 %

Weitere Details zu den einzelnen Jahresabschlüssen der beiden o.g. Gesellschaften und den Beteiligungsberichten der anderen Beteiligungen können dem Beteiligungsbericht 2022 entnommen werden.



Olaf Schlott
Bürgermeister

Anlage/n:

- Beteiligungsbericht 2022